

Kassel am 13 Juny 1811.

Lieber Herr von Savigney. Mein Bekanntes
in Sülba haben mich ganz krogenen und mir
nicht geantwortet, so habe ich wieder gebeten
sich bei einem von den Fräulein zu erkundigen,
und es schreibt mir, daß es ab möglich gesehen,
und wenn es das Bedacht nehmen, es abdrückt
an die abzugeben wollen. Ich hoffe, daß es ihm
besser angeht, als mir, und die es gegenseitig
sehen haben, oder im Krugem erhalten. —

Mein Leibes ist seit 3 Wochen weg und wird
in Dresden ein Mr. unternehmen, ich frage
mich auf ein mancherlei Familienkintzen, die
es unternehmen sind, dann es findet gewiß
alldies, da es kostbarlich gesehen kann. Ich
frage mich auf auf seine Winterkump, da ich
für das allein ein undoft betrübt über meinen
jüngeren Leibes, der in einem sehr hässigen
Zustand lebt.

Die ab Hiller gegangen, werden die in den
öfentlichen Blättern gelassen haben, es ist nicht